

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VI/1/45

23. November 1950

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel
in 10 Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 10. bis 17. Novemb. 1950

In der Berichtswoche entwickelten sich die Verbraucherpreise der in die kurz -
fristige Preiserhebung einbezogenen Grundnahrungsmittel uneinheitlich. Im großen
und ganzen überwog jedoch die steigende Preistendenz.

Die prozentuale Veränderung¹⁾ der Durchschnittspreise
ausgewählter Nahrungsmittel

W a r e	Erhöhungen in vH gegenüber dem 15. Juni 1950 am:						Veränderung in vH vom 10. Nov. zum 17. Nov. 1950
	13.10.	20.10.	27.10.	3.11.	10.11.	17.11.	
Roggenbrot, ortsübl.	9,3r	9,3r	9,3r	9,3r	9,3r	10,8	+ 1,3
Mischbrot, "	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	0
Weizenmehl, Type 812	13,3	13,3	12,4	12,4	12,4	12,4	0
" 550	15,5	15,5	15,5	15,5	15,5	15,5	0
Wizengriess	19,5	19,5	19,5	19,9	19,9	18,1	- 1,5
Graupen	6,4	5,8	5,8	6,1	6,2	7,6	+ 1,3
Haferflocken, gepackt	23,1	23,5	23,5	23,2	23,7	24,6	+ 0,7
Teigwaren,							
Schnitt-od. Bandnudeln	14,1	15,5	15,7	15,7	15,8	15,9	+ 0,1
Verbrauchszucker	(0,6)2)	(0,6)2)	(0,6)2)	(0,5)2)	(0,6)2)	(0,5)2)	(- 0,1)2)
Speisekartoffeln	- 0,8
Rindfleisch, Schmor-	1,2	2,0	2,0	1,0	1,1	2,1	+ 1,0
Schweinefleisch, -bauch	22,7	23,0	24,5	26,0	26,5	29,0	+ 2,0
Schweineschmalz, incl.	(7,6)2)	(7,2)2)	(7,5)2)	(13,7)2)	(16,5r)2)	(15,9)2)	(- 0,5)2)
Speiseöl	(12,4)2)	(11,6)2)	(11,5)2)	11,7	13,8	12,2	- 1,4

1) Berechnet aufgrund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma
ausgewiesen sind.- 2) Bei diesen Waren wurden die Verbrauchershöchstpreise an ein-
zelnen Stichtagen z.T. überschritten, die Überpreise jedoch nicht von allen
Städten gemeldet. Aus diesem Grunde sind die Positionen in Klammern () gesetzt

Insbesondere beim Schweinefleisch setzten allgemein neuerliche Preiserhöhungen ein, die Preise liegen damit jetzt um nahezu 30 vH über den Preisen vom 15. Juni ds. Js. Beim Rindfleisch, dessen Preise nach vorübergehender Abschwächung in der Berichtswoche gleichfalls überwiegend stiegen, blieb noch ein Niveau von rd. 2 vH über dem Preisstand von Mitte Juni erhalten. Für Schweineschmalz lässt sich ein genaues Bild der Preisveränderung anhand der vorliegenden Preisunterlagen für die Berichtswoche nur schwer geben; die Verbraucherhöchstpreise wurden hier weiterhin in den meisten Berichtsorten überschritten; soweit die amtlichen Preise eingehalten wurden, handelt es sich nach den Preisberichten vielfach um Schmalz minderer Qualität.

Die Preise für Speiseöl gingen in der Mehrzahl zurück. Bei den Getreideerzeugnissen setzte sich die Angleichung der an einzelnen Orten und bei einzelnen Waren vergleichsweise nur gering gestiegenen Preise an das allgemeine Preisniveau weiter fort; auf der anderen Seite bröckelten die Preise derjenigen Nahrungsmittel, die sich im Zuge der Getreidepreisherabsetzung besonders stark erhöht hatten, z.T. wieder ab. Die Brotpreise blieben in der Berichtswoche nach den vorliegenden Meldungen mit einer Ausnahme unverändert.

Einzelhandelspreise ausgewählter Nahrungsmittel in DM je kg
im Durchschnitt von 10 Landeshauptstädten

W a r e	Durchschnittspreise am:						
	15.6.	13.10.	20.10.	27.10.	3.11.	10.11.	17.11.
Roggenbrot, ortsübl.	0,41	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45
Mischbrot, "	0,48	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52
Weizenmehl, Type 812	0,53	0,60	0,60	0,59	0,59	0,59	0,59
" 550	0,55	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63	0,63
Weizengrieß	0,56	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,66
Graupen	0,67	0,72	0,71	0,71	0,72	0,72	0,73
Haferflocken, gepackt	1,23	1,51	1,51	1,51	1,51	1,52	1,53
Teigwaren, Schnitt-od. Bandnudeln	0,98	1,12	1,13	1,14	1,14	1,14	1,14
Verbrauchszucker	(1,17) ¹⁾	(1,17) ¹⁾	(1,17) ¹⁾	(1,17) ¹⁾	(1,17) ¹⁾	(1,17) ¹⁾	(1,17) ¹⁾
Speisekartoffeln	.	0,129	0,127	0,127	0,124	0,124	0,123
Rindfleisch, Schmor-	3,70	3,74	3,77	3,77	3,73	3,74	3,77
Schweinefleisch, -bauch	3,44	4,22	4,23	4,28	4,34	4,35	4,44
Schweineschmalz, incl.	(3,47) ¹⁾	(3,73) ¹⁾	(3,72) ¹⁾	(3,72) ¹⁾	(3,94) ¹⁾	(4,04) ¹⁾	(4,02) ¹⁾
Speiseöl	(2,70) ¹⁾	(3,03) ¹⁾	(3,01) ¹⁾	(3,01) ¹⁾	3,01	3,07	3,03

1) S. Anmerkung 2, S. 1